

Bezirksamt Mitte von Berlin
Bezirksbürgermeisterin
Amt für Weiterbildung und Kultur

18.08.2026
32200

Bezirksverordnetenversammlung
Mitte von Berlin

Drucksache Nr.: 2237/VI

Vorlage -zur Kenntnisnahme-

„Reinigung und Sanierung der Stolpersteine an der Kreuzung Michaelkirchstraße“

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 18.12.2025 folgende Anregung an das Bezirksamt beschlossen (Drucksache Nr. 2237/VI):

Wir ersuchen das Bezirksamt,

die Stolpersteine an der Kreuzung Michaelkirchstraße/ Schmidstraße 2A reinigen zu lassen und den umliegenden Bodenbelag zu sanieren.

Das Bezirksamt hat am 25.08.2026 beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes als Schlussbericht zur Kenntnis zu bringen:

Grundsätzlich ist die Koordinierungsstelle Stolpersteine Berlin für die Reinigung und Planung des Einlasses verantwortlich. Dabei stimmt sie sich mit dem Straßen- und Grünflächenamt ab. Bei Sanierungsarbeiten werden die Steine von den beauftragten Firmen herausgenommen und anschließend wieder eingesetzt. Der Bodenbelag wurde vom Straßen- und Grünflächenamt geprüft und als verkehrssicher eingestuft. Ein Instandsetzungsbedarf besteht nicht.

A) Rechtsgrundlage:

§ 36 BezVGi.V.m: § 13 BezVG, VvB §20 (2)

Berliner Straßengesetz (BerlStrG)

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

keine

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

keine

C) Auswirkungen auf den Klimaschutz

Keine, da die VzK nur Berichterstattungscharakter hat.

Berlin, den2026

Bezirksbürgermeisterin Remlinger